

Mallia Aesthetics führt zwei Verbraucherstudien zu Haar- und Wimpernwachstum mit 8T3-Seren auf Basis von sCD83 durch

- **Studien untersuchen die Wirkung von 8T3 Essentials Hair Serum und 8T3 Essentials Lash & Brow Serum, zwei neuartigen hormonfreien Produkten für das Wachstum von Kopfhaar und Wimpern**
- **Beide Seren basieren auf MAL-838, einer Variante des menschlichen sCD83-Proteins, das bereits umfangreich wissenschaftlich charakterisiert wurde**
- **Erste Ergebnisse für das 8T3 Essentials Lash & Brow Serum werden im Herbst erwartet**

Erlangen, 02. September 2025 – Die Mallia Aesthetics GmbH, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung kosmetischer Produkte zur Anregung des Haarwachstums spezialisiert hat, führt zwei Verbraucherstudien mit dem 8T3 Essentials Hair Serum und dem 8T3 Essentials Lash & Brow Serum durch. Beide neuartigen hormonfreien Seren zur äußerlichen Anwendung basieren auf MAL-838, einer proprietären Variante des löslichen menschlichen Proteins CD83 (sCD83).

Die Studie mit dem 8T3 Essentials Hair Serum wird über sechs Monate hinweg mit männlichen Probanden durchgeführt. Im Fokus steht die Auswirkung der regelmäßigen Anwendung des Haarserums auf Haardichte und -dicke. Dafür kommen präzise Bildanalyseverfahren zum Einsatz, um Veränderungen genau erfassen und bewerten zu können.

In einer weiteren Verbraucherstudie wird die Wirkung von 8T3 Essentials Lash & Brow Serum bei einmal täglicher Anwendung über einen Zeitraum von zwölf Wochen untersucht. Dazu werden Länge, Volumen und Dicke der Wimpern mithilfe modernster standardisierter Bildgebungstechnologie von Canfield Scientific während des Anwendungszeitraums bestimmt.

Beide Studien laufen bereits und sind vollständig rekrutiert.

„Es ist sehr spannend, dass Produkte, die auf unserer Arbeit zu sCD83 aufbauen, nun eine neue Entwicklungsphase erreichen – mit Tests an freiwilligen Probanden. Damit kommen wir der praktischen Anwendung unserer Forschung im Kosmetikbereich einen bedeutenden Schritt näher. Wir freuen uns auf die Bestätigung, dass die von uns untersuchten biologischen Effekte sichtbare Ergebnisse bei Anwenderinnen und Anwendern erzielen“, sagte **Prof. Dr. Alexander Steinkasserer, Mitbegründer und Geschäftsführer von Mallia Innovations**.

Dr. Anne Asmuß, Geschäftsführerin von Mallia Aesthetics, ergänzt: „Wir schätzen besonders die Unterstützung durch Canfield Scientific, deren fortschrittliche Bildgebungssysteme und methodisches Know-how eine objektive Bewertung der Wirksamkeit der Anwendung ermöglichen. Wir erwarten im Herbst erste Ergebnisse für das 8T3 Essentials Lash & Brow Serum, die wertvolle Erkenntnisse über die Wirkung des Produkts und Erfahrungen von Anwenderinnen liefern werden. Noch 2025 ist die Markteinführung der ersten auf MAL-838 basierenden Kosmetikprodukte geplant.“

Die 8T3-Produktlinie enthält den Wirkstoff MAL-838, der auf dem löslichen Protein sCD83 basiert. Die wissenschaftliche Forschung des Mallia-Mitbegründers Prof. Dr. Alexander Steinkasserer und seines Teams hat gezeigt, dass sCD83 immunmodulatorische und entzündungshemmende Eigenschaften besitzt und das Wachstum neuer Haare fördern kann. Mallia Aesthetics entwickelt ein Portfolio an

Kosmetikprodukten auf Basis von MAL-838, die diesen Wirkmechanismus für eine effektive Stimulierung des Haarwachstums nutzen.

Über das lösliche CD83-Protein

Lösliches CD83 (sCD83) ist ein immunmodulierendes Protein, das derzeit für die topische Behandlung von Haarausfall (MAL-856) und die Stimulation von Haarwachstum (MAL-838) entwickelt wird. Das lösliche CD83-Protein, das erstmals 2001 von Mallia-Mitgründer Prof. Dr. Steinkasserer identifiziert wurde, hat entzündungshemmende Eigenschaften, indem es die Auflösung von Entzündungen induziert, die Wundheilung fördert und neues Haarwachstum unterstützt.¹ Darüber hinaus wurde gezeigt, dass sCD83 regulatorische T-Zellen (Tregs) aktiviert², die direkt mit den Haarfollikeln interagieren und diese aktivieren können.³ Weiterhin hemmt sCD83 den Zelltod der Haarfollikel und aktiviert direkt die follikulären Stammzellen, was zu neuem Haarwachstum führt. Diese multimodale Wirkungsweise unterscheidet sCD83 von anderen topisch angewandten Haarwuchsmitteln.

Bei topischer Anwendung gelangt sCD83 direkt zu den Haarfollikeln, dringt aber nicht durch die Haut und wurde daher auch nicht im Blutkreislauf nachgewiesen. Die Wirkung ist auf den lokalen Bereich beschränkt, was ein großer Vorteil gegenüber systemischen Behandlungsmöglichkeiten ist, von denen einige schwere Nebenwirkungen verursachen können.

Über Mallia

Die in Erlangen ansässige **Mallia Innovations GmbH** ist die Holdinggesellschaft von zwei spezialisierten Tochterunternehmen und treibt strategisch die proprietäre Entwicklung und Vermarktung von biopharmazeutischen Therapien und kosmetischen Anwendungen auf Basis des immunmodulierenden Proteins sCD83 voran. Im Fokus von Mallia stehen Haarwachstum, Haarausfall sowie weitere dermatologische Anwendungen, einschließlich Wundheilung.

Mallia Therapeutics GmbH fokussiert sich auf die klinische Entwicklung neuartiger Therapien für Patienten, die u.a. an androgenetischer Alopezie oder Alopecia areata leiden. Der Wirkstoff MAL-856 beruht auf der wissenschaftlich nachgewiesenen immunmodulierenden Wirkungsweise von sCD83, die von Mallia-Mitgründer Prof. Dr. Alexander Steinkasserer seit fast 25 Jahren erforscht wird.⁴

Mallia Aesthetics GmbH konzentriert sich auf die Entwicklung kosmetischer Produkte, um Haarwachstum anzuregen, die ebenfalls auf dem vielversprechenden, wissenschaftlich fundierten sCD83-Protein basieren. Mit dem Inhaltsstoff MAL-838 werden innovative Kosmetik-Produkte für Fachleute und Endverbraucher entwickelt und vermarktet.

Mehr Infos finden Sie unter www.mallia.com und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#)

Mallia Kontakt:

Mallia Innovations GmbH
info@mallia.com

Internationaler Medienkontakt:

MC Services AG
Dr. Regina Lutz / Katja Arnold
Tel.: +49 (0)89 210 228 0
E-Mail: mallia@mc-services.eu

¹ Royzman, D., Peckert-Maier, K., Stich, L., König, C., Wild, A. B., Tauchi, M., ... & Steinkasserer, A. (2022). Soluble CD83 improves and accelerates wound healing by the induction of pro-resolving macrophages. *Frontiers in Immunology*, 13, 1012647. DOI: [10.3389/fimmu.2022.1012647](https://doi.org/10.3389/fimmu.2022.1012647)

² Bock, F., Rössner, S., Onderka, J., Lechmann, M., Pallotta, M. T., Fallarino, F., ... & Zinser, E. (2013). Topical application of soluble CD83 induces IDO-mediated immune modulation, increases Foxp3+ T cells, and prolongs allogeneic corneal graft survival. *The Journal of Immunology*, 191(4), 1965-1975. DOI: [10.4049/jimmunol.1201531](https://doi.org/10.4049/jimmunol.1201531)

³ Ali, N., Zirak, B., Rodriguez, R. S., Pauli, M. L., Truong, H. A., Lai, K., ... & Rosenblum, M. D. (2017). Regulatory T cells in skin facilitate epithelial stem cell differentiation. *Cell*, 169(6), 1119-1129. DOI: [10.1016/j.cell.2017.05.002](https://doi.org/10.1016/j.cell.2017.05.002)

⁴ Lechmann, M., Krooshoop, D. J., Dudziak, D., Kremmer, E., Kuhnt, C., Figdor, C. G., ... & Steinkasserer, A. (2001). The extracellular domain of CD83 inhibits dendritic cell-mediated T cell stimulation and binds to a ligand on dendritic cells. *The Journal of experimental medicine*, 194(12), 1813-1821. DOI: [10.1084/jem.194.12.1813](https://doi.org/10.1084/jem.194.12.1813)